

## **Referatsleitung, Partnerschaften Asien – Göthner, Katharina**

### ***„Warum arbeiten Sie gerne im International Office?“***

Ich war mehrfach im Ausland und habe schon während meiner Uni-Zeit einen Hiwi-Job im International Office ergattern können. Was für ein Glück. Für mich war schnell klar, dass ich in diesem Bereich dauerhaft arbeiten möchte. Man lernt die Welt immer wieder neu kennen, arbeitet mit Menschen und kann internationale Erfahrung ermöglichen - was kann es besseres geben!

### ***„Wofür Sind Sie im International Office zuständig?“***

Ich bin Referatsleiterin des International Students Office. Ein Teilbereich meiner Aufgaben liegt in der Beratung zu und Vermittlung von Auslandsaufenthalten an unseren asiatischen Partneruniversitäten.

### ***„Waren Sie selbst während Ihres Studiums im Ausland? Falls ja, wo?“***

Ich habe mein Studium extra so ausgewählt, dass darin ein Auslandsaufenthalt verpflichtend vorgegeben war. Gerade frisch an der Uni musste ich schon meinen USA Aufenthalt im dritten Semester vorbereiten. Der Ausblick erneut längere Zeit ins Auslands zu gehen hat mich hochmotiviert. Und die Erfahrung war genial. Ich habe eine Uni gewählt, die Texas A&M University Corpus Christi, an der niemand anderes aus meinem Jahrgang gehen würde, um tiefer in die Erfahrung eintauchen zu können. So lernte ich schnell Einheimische kennen, arbeitete am Campus und wohnte mit mexikanischen Austauschstudierenden zusammen. Da ich Wirtschaftswissenschaften und Amerikanistik als Hauptfächer belegte, habe ich auch noch ein Praktikumsemester eingelegt und war bei einer Mining Company in Denver, Colorado im Bereich Marketing beschäftigt. In den Semesterferien besuchte ich so oft es möglich war meine Gastfamilie in Chicago, bei der ich vor der Uni ein Au pair Jahr verbrachte. Ich bereue es ein wenig, dass ich nicht noch andere Programme, wie Erasmus, während des Studiums genutzt habe. Zum Glück konnte ich das mittlerweile im Rahmen einer Erasmus Staff Mobility nachholen. Es gibt so viele Möglichkeiten, man muss sich nur auskennen. ☺

### ***„Wenn Sie selbst als Studierende/r nochmal ins Ausland gehen könnten - was wäre heute Ihr Traumziel?“***

Ich habe in den USA Spanisch gelernt, aber nie längere Zeit in einem spanischsprachigen Land verbracht. Wenn ich jetzt noch einmal die Möglichkeit hätte, würde ich mir ein Ziel in Lateinamerika suchen.

***„Welche sind Ihre drei persönlichen Tipps für einen gelungenen Auslands-Aufenthalt?“***

1. Erwarte nichts, rechne mit allem. Falsche Erwartungen hindern Dich daran, die vielen positiven Dinge Deines Auslandsaufenthaltes zu schätzen. Lass Dich einfach auf das ein, was Du vorfindest und jede Herausforderung wird Dich stärker machen. Das sind die Dinge, die Du später im Vorstellungsgespräch als Beispiele für Stärke, Flexibilität und Ehrgeiz nennen kannst.
2. Engagiere Dich vor Ort und wirf Dich hinein in das echte Campus-Leben. Nur so lernt man Land und Leute wirklich kennen. Schau auch außerhalb des Tellerrands und nutze die Gelegenheit die Region zu bereisen.
3. Werde aktiv als Botschafter und stecke Deine Kommilitonen mit Deiner Auslandserfahrung an. Wäre es nicht toll, wenn alle Studierenden der JMU während ihres Studiums mindestens einmal im Ausland gewesen sind?